



Beipackzettel online – ein Service Ihrer Versandapotheke mycare.
Pharmazeutische Fachkräfte unserer Apotheke beraten Sie gern
zu Fragen rund um das Arzneimittel – per E-Mail: service@mycare.de
oder per Telefon: 0800-8770120 gebührenfrei. Alle Informationen:
www.mycare.de

[Zum Produkt »](#)



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!
Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam durch, da sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

Calcium fluoratum Lotio

Biochemisches Funktionsmittel Nr. 1

Wirkstoff: Calcium fluoratum D4

Homöopathisches Arzneimittel



Zusammensetzung

10 g Creme (entsprechend 10 ml) enthalten:

Wirkstoff: Calcium fluoratum Trit. D4 0,1 g.

Sonstige Bestandteile: Benzylalkohol (Konservierungsmittel), Glycerolmonostearat, Cetylalkohol (Ph.Eur.), Mittelkettige Triglyceride, Raffiniertes Mandelöl, Raffiniertes Jojobawachs, Glycerol 85%, (3-sn-Phosphatidyl) cholin aus Sojabohnen, Xanthangummi, Gereinigtes Wasser.

200 ml Creme

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
www.dhu.de

Anwendungsgebiet

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie medizinischen Rat einholen.

Was müssen Sie vor der Anwendung des Arzneimittels beachten?

Das Arzneimittel darf nicht angewendet werden:

- bei Kindern bis 12 Monate
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Soja, Erdnuss, Cetylalkohol oder einen der anderen Bestandteile des Arzneimittels sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung des Arzneimittels ist erforderlich:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie medizinischen Rat einholen. Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Cetylalkohol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Der Kontakt des Arzneimittels mit Augen und Schleimhäuten sollte vermieden werden. Die Anwendung des Arzneimittels erfolgt auf intakter Haut. Das Arzneimittel sollte in der Stillzeit nicht im Bereich der Brustwarzen angewendet werden. Nach der Anwendung sollten die Hände gereinigt werden, damit die Creme nicht versehentlich auf Schleimhäute oder in die Augen gelangt.

Aus Gründen der Unbedenklichkeit darf die bei Erwachsenen ab 18 Jahren angewendete Menge 10 g pro Tag nicht überschreiten.

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen ab 2 bis unter 18 Jahren erfolgt nur nach Rücksprache mit dem homöopathisch erfahrenen Therapeuten.

Aufgrund nicht ausreichend dokumentierter Erfahrungen soll das Arzneimittel bei Kindern ab 1 Jahr bis unter 2 Jahren nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt um Rat. Bei Anwendung in der Stillzeit ist der Hinweis im Abschnitt "Besondere Vorsicht bei der Anwendung des Arzneimittels ist erforderlich" zu beachten.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Welche anderen Medikamente beeinflussen die Wirkung des Arzneimittels? Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Medikamente anwenden, fragen Sie bitte Ihren Arzt.





Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung des Arzneimittels auftreten?

(3-sn-Phosphatidyl)cholin aus Sojabohnen kann sehr selten allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweis: Bei Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum ist auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegeben. Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum.

Wie lange ist das Arzneimittel nach Anbruch der Tube haltbar?

Das Arzneimittel ist nach Öffnung der Tube 12 Monate haltbar.

Darreichungsform und Packungsgrößen

Originalpackung mit 200 ml Creme.

Apothekenpflichtig

Reg.-Nr.: 7155.55.50

Arzneimittel sollten für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden!

Die Gebrauchsinformation wurde überarbeitet im November 2020



Sie haben ein biochemisches Mittel der
DEUTSCHEN HOMÖOPATHIE-UNION
(DHU) erhalten.

Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) der Bundesrepublik Deutschland und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) angefertigt worden.

Die **DEUTSCHE HOMÖOPATHIE-UNION** verfügt über jahrzehntelange Erfahrung und Tradition in der Herstellung von biochemischen Mitteln. Patienten und Therapeuten in der ganzen Welt nutzen diese Mittel, weil sie sich auf die gleichbleibende Qualität unserer Arzneimittel "**Original DHU**" verlassen können.

Nach den Grundsätzen der Biochemie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten Arzneimittel. Dabei können die verschiedenen Arzneimittel bei unterschiedlichen Erkrankungen eingesetzt werden.

Die gesetzlichen Bestimmungen tragen dieser Besonderheit Rechnung. Sie legen fest, dass für registrierte biochemische Arzneimittel keine allgemein gültigen "Anwendungsgebiete" angegeben werden dürfen, wie Sie es von anderen Arzneimitteln gewohnt sind.

Mineralsalze sind für die Funktion der Körperzellen notwendig. Nach Dr. W. H. Schüßler kommt es infolge einer gestörten Regulationsfähigkeit des Körpers zu einem Mineralstoffungleichgewicht. Dieses kann eine Ursache von Gesundheitsstörungen bzw. Krankheiten sein. Die Therapie mit biochemischen Mitteln hat zum Ziel, die körpereigene Regulationsfähigkeit anzuregen, damit das Gleichgewicht des Mineralhaushaltes wiederhergestellt werden kann.

Die Anwendung von Calcium fluoratum Lotio Biochemisches Funktionsmittel Nr. 1 unterstützt durch ausgewählte Inhaltsstoffe der Cremegrundlage die Wirkung des Mineralsalzes nach Dr. Schüßler auf die Zellen der Haut. Mandelöl und Jojobawachs wirken rückfettend und glättend. Pflanzliches Lecithin und Glycerin unterstützen den natürlichen Hautschutzfilm und schützen vor Feuchtigkeitsverlust. So führen die strukturregulierende Wirkung des Mineralsalzes und die weiteren Bestandteile zu einer gesunden, weichen und elastischen Haut. Wie alle HAB-gemäßen biochemischen Arzneimittel enthält auch Calcium fluoratum Lotio Biochemisches Funktionsmittel Nr. 1 keine Duft- und Farbstoffe. Dies trägt zur Hautverträglichkeit des Präparates bei.

